

Schein in dieser Währung wurde im August 1796 nur noch mit 2 Franken bewertet. Da sah das Direktorium das vollständige Verfall des Papiergeldes ein und leitete durch große Opfer, die es dem Staate und den privaten Gläubigern auferlegte, eine Gesundung der Geldverhältnisse ein. Damit beschloß das Papiergeld der Revolution seinen Lebenslauf. „Die Assignaten und Anweisungen“, sagte Bourgin, waren von Haus aus eine verfehlte Schöpfung gewesen, weil man von einer falschen Grundannahme ausgegangen war. Aber so, wie sie waren, wenn auch umhüllt mit dem ganzen dramatischen Ritzzeug der Schreckensgehalte, durch ihr ganzes Wesen ein Hemmnis für die Geschäfte des Staatschahngutes, wenn sie auch unerschämte Wuchererinnen und ungerechte Vermögensverluste mit sich brachten, so haben sie doch dem revolutionären Frankreich zu leben ermöglicht, zwar nur schlecht zu leben, aber doch überhaupt zu leben.“

—□—

Marburger und Tagesnachrichten.

— Silberne Hochzeit. Frau Mathilde und Herr Anton Spindler, welcher 28 Jahre als Polier bei der Firma Rudolf Kihlmann, Stadtbauamt in Maribor, im Dienste steht, feiern am 8. ds. die silberne Hochzeit im engsten Familienkreise.

— Trauung. Am Sonntag fand in der pravoslavischen Kirche die Trauung des Herrn Kosta Krstić mit Frau Miki Einspieler, geb. Brsternik statt. Als Trauerzeugen fungierten Stadtkommandant Herr Oberst Mihajlović und Herr Major Kopačić.

— Schwerer Unfall. Der 40-jährige, bei Baron Dwidel im Burg Meyershof bedienstete Knecht Jakob Ruc arbeitete am 4. ds. mit der Häckselmaschine, wobei ihm die linke Hand in die Maschine kam. Die Hand wurde vom Gelenke erfasst und der Unterarm oberhalb des Ellenbogens ganz abgetrennt. Die Hand war vollkommen zermalmt. Der Unglückliche wurde ins Allgemeine Krankenhaus überführt.

— Gemütl. Die Passanten des Grajski trg waren am 4. September um 18 Uhr unerschrocken Zuschauer einer Szene von höchster Gemütl. Ein Soldat, der den Unterschied zwischen Wein und Wein offenbar noch nicht kannte, bemächtigte sich eines Bauernwagens, der mit einem Schaff Ruten beladen war, und fuhr damit in höchster Gemütl. gegen die Betrinkta ulica. Der rechtmäßige Eigentümer, ein Bauer, der dies erst jetzt bemerkte, forderte den Soldaten auf, anzuhalten und herabzusteigen, dem Schenke der Soldat aber kein Gehör. Als endlich, mit Hilfe eines herbeigerufenen Wachmannes, der Soldat vom Wagen herabgeholt wurde, verteidigte der Militär sein konfisziertes Gefährt mit dem Bajonette. Schließlich gelang es doch, dem Wuchsen bingst zu machen, er wurde auf die Wache am Glomilov trg gebracht, wo ihm der Unterschied zwischen Wein und Wein bald zur Gemütl. bekannt wurde.

— Von der Privat-Telefonat Regat. Am 1. Oktober d. J. beginnen wieder neue Kurse für Maschinenschreiben, Slowenische Stenographie und deutsche Stenographie. Einschreibungen täglich im Schreibmaschinenregat, Maribor, Slovenska ulica 7, Telefon 100.

— Einen slowenischen Sprachkurs veranstaltet die Unterrichtsstelle des Privat-angehörigen-Bildungsvereins in Maribor. Der Kurs beginnt am 15. September 1923 und dauert bis 1. April 1924 und findet jeden Dienstag und Freitag von 19 bis 20 Uhr im Zeichenlokal der Knabenbürgerschule statt.

ich ja selber überzeugt davon sein, daß Doktor Burghauer es war, der ihn im Augenblick seiner Ermordung ausstieß.“

„Sind Sie denn sicher, daß ihn ein Mann ausstieß?“

„Sicher? Nein. Aber wer sonst sollte es gewesen sein?“ sagte Tante Berta verwundert.

„Haben Sie es für möglich, daß auch eine Frau ihn ausgestoßen haben könnte?“

Tante Berta dachte einige Sekunden nach.

„Ja — die Möglichkeit bestünde. Denn ich dachte ja anfangs, es sei vielleicht eines der Dienstmädchen gewesen, das aus irgend einem Grunde im Garten weilte, und dem dort etwas zugefallen sei. Erst später, als ich erfuhr, daß Doktor Burghauer ermordet worden sei, kam ich zu der Überzeugung, daß er den Schrei ausgestoßen haben müsse.“

„Aus welcher Richtung kam der Schrei?“

„Das kann ich nicht mit Bestimmtheit angeben. Schließlich aber ließ der Eindruck, es müsse im Garten gewesen sein. Ich eilte deshalb auch hinaus, um nachzusehen, konnte aber nichts Auffälliges entdecken, obwohl ich den ganzen Garten absuchte.“

Christiana Kiehl

le, Kretova ulica 1 statt. Die Einschreibungen für diesen Kurs finden vom 1. bis 14. September 1923 im Vereinslokale Roschank, Kretova trg täglich mit Ausnahme von Sonn- und Feiertagen von 19 bis 20 Uhr, statt.

— Ein neues Telefonverzeichnis. Die Post- und Telegraphendirektion in Ljubljana hat ein neues Telefonverzeichnis, sowohl der Telefonzentralen, als auch der Abonnenten ihres Wirkungsbereiches, herausgegeben. Dasselbe ist zum Preise von acht Din. bei allen größeren Postämtern (in Maribor auf der Hauptpost erhältlich). Es kann auch direkt von der Post- und Telegraphendirektion in Ljubljana bezogen werden.

— Das ganze Gebiet des Triglav — Slowenisch. Der „Slov. Narod“ meldet, daß die Grenzregulierungskommission entschieden habe, daß das gesamte Gebiet des Triglav samt den sieben Triglavseen zu Jugoslawien gehöre. Die weitere Grenzkorrektur läßt nun auch den Bahnhof von Matkovič-Weihenfeld, der anfangs Italien zugesprochen war, im Besitze Jugoslawiens.

— Vater und Sohn ermordet. Wie aus Sarajewo gemeldet wird, ist dort in der Nähe ein blutiges Verbrechen begangen worden. Ein gewisser Ristanovic schlug dem Bauer Stefan Djukan mit einer Holzgabel derart über den Kopf, daß dieser auf der Stelle tot zusammen sank. Als dessen Sohn herbeieilte, wurde er ebenfalls von dem Mörder niedergeschlagen. Er wurde in schwerverletztem Zustande ins Spital gebracht. Der Mörder konnte entfliehen.

— Ein angefochtenes Riesentestament. Einer Meldung aus Wien zufolge hat die kürzlich verstorbene Witwe nach dem Reichsratsabgeordneten Bassevi, die in zweiter Ehe mit einem Herrn Heller vermählt war, ihren gesamten Nachlaß, der einen Wert von etwa 60 Milliarden Kronen umfaßt und unter dem sich nicht weniger als 14 Jinschauer in Triest befinden, für den Bau einer neuen Kirche in Gdansk gespendet. Nun haben die Verwandten ihres zweiten Mannes, Heller, gegen dieses Testament Einspruch erhoben.

— Die Ehe Wilhelms von Hohenzollern. Die in letzter Zeit in den Blättern gebrachten Gerüchte von einem Zwist in der Ehe Wilhelms entsprechen nicht der Wahrheit. Anlässlich des in Wien tagenden internationalen Polizeikongresses weilt auch der Leiter der Militärpolizei von Doorn, van Houten, in Wien, dem die Ueberwachung des Erzherzogs anvertraut ist. Van Houten erklärte einem Wiener Zeitungsberichterstatter, daß die Meldungen von einer Unstimmigkeit in der Ehe Wilhelms jeder Grundlage entbehren. Er habe die Ueberzeugung, daß Wilhelm mit seiner Gattin im besten Einvernehmen lebe. Die beiden führen einen einfachen Haushalt und beschäftigen sich mit Politik fast überhaupt nicht. Die Meldungen über eine Ehecheidung seien vollkommen aus der Luft gegriffen.

— Vom Wetter. Meldungen der Schweizer Blätter berichten über heftige Schneefälle bis herab zu 2000 Meter. Säntis und Jungfrau sind in einen Mantel von dichtem Neuschnee gehüllt. Es schneit noch immer. Auch am Gotthard wütet Schneesturm. — Nach englischen Meldungen wüten in der Nord- und Ostsee heftige Stürme. Zahlreiche, auf offener See befindlichen Dampfer haben Notsignale abgegeben. Ein Telegramm aus Erbiorg (Dänemark) berichtet, daß von 70 Fischerbooten, die auf Fischfang ausgefahren waren, 60 noch nicht zurückgekehrt sind. Sie sind samt Besatzung untergegangen. Das Unwetter verursacht an den telegraphischen und telephonischen Verbindungen über den Kanal große Störungen.

— Der Tod im ewigen Eis. Aus Alaska, 3. ds., wird gemeldet: Auf der Wrangelinsel fand eine Rettungs Expedition die Forschungs-gesellschaft des Nordpolfahrers Allan Crato-for auf, der auf der Insel die englische Flagge gehißt hatte. Bis auf einem Eskimo fanden alle Teilnehmer im ewigen Eis den Tod.

Aus dem Gerichtssaale.

— Unfreud. Frau Mihajlinez, Großgrundbesitzerin in St. Barbara in der Kolos-Platz des Besitzers Anton Vagan aus Ptuj wegen Ehrenbeleidigung, weil dieser sie auf offener Straße mit dem Worte „Unfreud“ betitelt haben soll. Vagan, dem dieses Wort ganz fremd ist, behauptete fest, das-selbe nie ausgesprochen zu haben und wurde deshalb vom Bezirksgerichte in Ptuj freigesprochen. Frau Mihajlinez brachte gegen das freisprechende Urteil die Berufung ein, der jedoch vom Kreisgerichte Maribor abge-wiesen wurde, weil dem Gerichte als auch dem Verteidiger dieses Wort ganz fremd er-schienen und nichts Bedeutsames und daher auch nicht beleidigend sein könne.

— Dr. Skopin — freigesprochen. Der Advokat Dr. Skopin, der von Dr. Grasselli und Ivan Lavčar wegen Ehrenbeleidigung ge-lagt und in erster Instanz zu 300 Din. Geldstrafe, eventuell zu 3 Tagen Arrest ver-urteilt worden war, wurde in zweiter In-stanz freigesprochen. Anlaß zu dieser Klage gab bekanntlich die seinerzeitige Flugchrift, beziehungsweise das Wahlsplakat „Kje so lo-povi.“

Vereinsnachrichten und Ankündigungen.

Legitimationskarten für die Prager Mu-stermesse sind zum Preise von 20 Din. zu-züglich einer Stempelgebühr in Maribor bei der Mariborska tiskarna (Direktion) erhält-lich. Auf Grund dieser Legitimationen wird auf allen tschechoslowakischen Eisenbahnen ein 33prozentiger Tarifnachlaß gewährt und tschechoslowak. Visa werden mit einem 75pro-zentigen Nachlaß abgegeben. Die Messe dau-ert vom 2. bis 9. September.

Legitimationskarten für die Prager Herbst-messe, die in der Zeit vom 1. bis 9. Sep-tember stattfinden wird, sind in der Direk-tion der Mariborska tiskarna zum Preise von 40 Din. erhältlich. Auf Grund dieser Legitimation wird die Visumgebühr um 50 Prozent ermäßigt und ist die Reise in Schnell- oder D-Zügen mit einer gewöhnli-chen Personenzugskarte gestattet.

Legitimationskarten für die Mustermesse in Ljubljana sind zum Preise von 50 Din. und solche für die Wiener Messe zum Preise von 25 Din. per Stück in der Direktion der Ma-riborska tiskarna d. d. in Maribor, Jurdiče-va ulica 4, erhältlich.

Kaffee Stadtpark. Das Salonorchester spielt nur bei schönem Wetter nachmittags von halb 5 bis halb 7 Uhr und da bernds spielt der beliebte tschechische Pianist Franz Cha-loupka.

Liederbund der Bäder. Sonntag den 9. ds., korporativer Ausflug nach Radovnje ins Gasthaus Anderle. Zusammenkunft um 2 Uhr nachmittags bei Herrn Juric, Gast-haus „Zur Lokomotive“, Frankopanova uli-ca. Bei ungünstiger Witterung am nächsten Sonntag.

Jahresversammlung der Handelsgehilfen. Der Gehilfenausschuß des Handelsgremiums in Maribor hält am Donnerstag den 6. ds., um halb 8 Uhr im Hotel „Kosovo“ (Gasthaus „Maribor“) die ordentliche Jahresversamm-lung ab. Im Fall der Nichtbeschlussfähigkeit findet eine Stunde später die Versammlung bei jeder Anzahl von Anwesenden statt. Pflicht eines jeden Handelsangestellten ist es, der Versammlung beizuwohnen. — Der Ge-hilfenausschuß.

Sport.

: Meisterschaft SS. Rapid SS. Ptuj 5:1 (2:0), corner 12:4. Die Ueberlegenheit der Rapidleute drückt sich schon im Edenver-hältnis aus und nur der Schußunsicherheit der Stürmerreihe hat es Ptuj zu verdanken, daß die Differenz nicht größer wurde. Die erste Halbzeit gehört ganz Rapid, während gleich zu Beginn der zweiten Halbzeit den heimischen ein Durchbruch gelingt und sie, durch einen Schuß von Barlovic, ihren Ehrentreffer erzielen können. Darauf ein 11 Meter-Stoß gegen Ptuj, den der Tor-mann in guter Manier meistert und gleich nachher sendet Böschnigg den letzten Treffer für Rapid ein. Schiedsrichter Herr Sepec. Publikum sehr wenig und sehr undiscipli-niert.

: Meisterschaft SS. Maribor — SS. Rapid. 9. September um 4 Uhr nachmittags. Maribor nach den letzten beiden Wettpielen in guter Verfassung, während Rapid sich noch von der Sommerpause nicht erholt hat. Rapid spielt wahrscheinlich in folgender Auf-stellung: Pelto, Tor; Barlovic und Kurz-mann, Bed; Böschnigg Bal., Böschnigg Frz., Klippfäcker, Dedung; Kopic, Bergleh Tu-rino, Böschnigg Lad., Rudl, Sturm.

Aus aller Welt.

Die Chlorodinsucht breitet sich, wie eng-lische Blätter berichten, in ganz England ra-pide aus. Das Chlorodin ist ähnliche Wir-kungen wie Morphin und Kokain aus, und zwar bisher in englischen Apotheken sehr leicht zu erhalten. Die Mengen Chlorodin, die im freien Verkauf erhältlich waren, wir-ten so stark, daß sie bei längerem Gebrauch die Gesundheit völlig untergraben und aus den Chlorodinsüchtigen menschliche Bracks machen. Der Chlorodindämon hat besonders Frauen ergriffen; doch scheint er zunächst von Leuten eingeführt zu sein, die aus den Tropen zurückkommen. Dort wird nämlich das Chlorodin gegen die Ruhr eingenommen und die an dieses Medikament Gewöhnten möch-ten dann den Chlorodineffekt nicht mehr ent-behren. Da bereits zahlreiche Menschen die-sem Gift zum Opfer gefallen sind, haben nun-mehr die britischen Behörden verordnet, daß Chlorodin nur in Apotheken und nur gegen ärztliches Rezept verkauft werden darf.

Der Film-Star. In einem Film, dessen Aufnahmen kürzlich vollendet wurden, spielt ein Missethater die Hauptrolle und läuft dem tragi-schen Liebhaber beträchtlich den Rang ab. Während der Probe erlitten dieser auf seine Kunst nicht wenig stolze Mime beim Re-gisseur und erklärte mit allen Zeichen der Aufregung: „Wir können nicht weiter pro-ben“. „Ja, um Gotteswillen, weshalb nicht?“ „Ich fühle mich krank.“ „Wenn nichts weiter ist,“ rief der Regisseur erleichtert, ich dachte schon, unserem Wissen wäre was passiert.“

Börse.

Zürich, 5. September. (Eigenbericht). Schlussbörse: Paris 31.15, Beograd 5.80, London 25.13, Berlin 0.000029, Prag 16.55, Mailand 23.57, Newyork 557, Wien 0.0078, gest. Krone 0.0078, Budapest 0.03 drei achtel, Warschau 0.0024, Sofia 5.32.

Zagreb, 5. September. Schlussbörse: Paris 5.35—5.3750, Zürich 17.10—17.20, London 4.31—4.3350, Berlin 0.0006—0.0010, Wien 0.1335—0.1345, Prag 2.83—2.85, Mailand 4.04—4.08, Newyork 94—95.



wegen seines feinen aromatischen Geschmacks und großen Ergiebigkeit wodurch sich selbst die feinsten Qualitäten im Verbrauch nicht teuer stellen als billige Importe.

Tee-MARKE TEEKANNEN ist nur in Originalpaketen mit der ausgedruckten Schutzmarke TEEKANNEN in allen durch Plakate kenntlichen Geschäften der Nahrungsmittelbranche zu haben.

Himmeltaugriß Erzieherin

Bestes Nährmittel für Kinder ist eingelangt und wieder zu haben bei A. Radi, Alexandrova cesta 40. 7675

Tüchtiger Vertreter

der in der Textilbranche gut eingeführt ist, von österreichischem Textilgroßunternehmen für Jugo-slavien gesucht. Gest. Offerte mit Angabe der Referenzen unter „Tüchtig 3. 7668“ an die Verwaltung des Blattes. 7668

Schul-

Taschen, Ruck-säcke, in gros-ser Auswahl, wie auch Bü-cherträger-riemen bei IV. KRAVOS, Aleksandrova cesta Nr. 13. Viederverkäufer Rabatt.

Kleiner Anzeiger.

KLUB-BAR

Täglich
10 Uhr 10
GASTSPIEL
d. Künstler-Ensembles

Beda Lak
Slavinette Duo
Poldi in Baren
!! 2 Soves !!
? Hugo-Hugo ?
Eintritt frei.
Logen können reserviert werden.

Verschiedenes

„Griha“-Schreibmaschinen,
für Büro und Reise, sowie ge-
brauchte Schreibmaschinen
bester Marken (Underwood,
Remington, Adler, Smith-
Bros usw.) gut repariert,
steht sofort Ant. Rad. Vagat,
Maribor, Slovenska ul. 7,
Telephon 100. 10068

Feiner, reichlicher Mittags- und
Abendessen für zwei Herrn zu
vergeben. Adresse in der Verw.
7692

Guter Kopierapparat für Schüler,
Nahe den Schulen. Anzufragen
in der Verw. 7689

Verbreiteter Unterricht
(Mehrsprachigkeit) sowie auch
christliche Schrift wird von Fach-
mann billigs erteilt. Anzufragen
Dopoljska ulica 7, Nahe der
Madenkule. 7690

Realitäten

Gelände, Umgebung Maribor,
vollkommenes Grundstück, konv.
Gehäuseneigung, Tabaktrafik,
Gehäusen, großer Gemüsegarten
und Bauplatz, ist vom Eigentümer
selbst um 900.000 Kronen zu
verkaufen. Zuschriften erbitten
unter „900.000“ an die Verw.
7683

In der Nähe der Stadt ist ein
Acker mit 4 Joch preiswert zu
verkaufen. 2 Joch davon sind
mit Acker gesät. Ertragsfähige gut
gedüngte Erde. Anzufr. Tilen-
bachova ulica 1, 1. Et. 7693

Eine Wirtschaft mit 9 Joch
Grund, Wirtschaftsgelände, neu,
alles Ziegelgedeckt, mitten im
Dorfe, 10 Minuten zur Bahn-
station Fala, hart an der Straße,
für jedes Geschäft geeignet, ist
preiswert zu verkaufen. Anfrage
dortselbst Bertova vas 79, posta
Selnica ob Dravi. 7685

Zu kaufen gesucht

Ein guterhaltener Brennabor-
Kinder-Sitz- und Spielwagen
wird zu kaufen gesucht. Anträge
unter „Brennabor“ an die Ver-
waltung. 7669

Einhandwanne und Regulier-
Spirtuskocher (mit Regel) zu
kaufen gesucht. Anträge unter
„Gut erhalten“ an die Verw.
7667

Zu verkaufen

Zwei große Kleiderkästen,
auch als Bureaukästen geeignet,
Wäschfach, großer Spieglein-
fach, große Badewanne, großer Koffer,
Ankleidepiegel und anderes.
Sejdarška ulica 5, Tür 3. 7485

Trumper, gestrichenes Mantelkleid,
Damenkleider, Kostüme, Damen-
mantel, Damenschuhe, Herren-
sportanzug, Wäsche, Handarbeiten,
Silberaufsatz, Silbergefäße,
Silberbesteck, Schmuck, Nippes,
Waffen, verschiedene Bilder, sechs
Bände von Felix Dahn, sehr
billige Bilder, zwei Madonnen-
bilder, leere Bilderrahmen, ver-
stellbarer Kinderstuhl, billige
Zimmerampel und verschiedenes.
Cankarjeva ul. 2, 2. Stock links,
Tür 8. 7598

Dunkelbrauner Stuhl mit
preiswert zu verkaufen. Kerkova
ul. 4/1 rechts. 7600

Bücher, neue, gemischte Sorten
3000 Kilogramm sind zu haben
bei Vid Murko, Meljska cesta
Nr. 24, Maribor. 7610

Reinrassige deutsche Schäfer-
hündin, sieben Monate alt,
preiswert zu verkaufen. Anfrage
Meljska cesta 53. 7616

100 bis 150 Buchendämme,
meist für Industriezwecke zu ver-
wenden, verkauft August Sostarič,
Realitätenbesitzer, So. Vid pri
Pljuju. 7653

Gleise zu verkaufen. Na obrežju
Nr. 63a, Studenci. 7672

Schöne Schlafzimmer-Möbel
und fast neuer Herren-Salon-
Anzug preiswert zu verkaufen.
Adresse in der Verw. 7662

Anzug, fast neu, mittelgroß,
Damen-Regenmantel, Pelzrinne,
Strohjacke, leere Säcke, Kissen,
Champagnerflaschen und andere
Kleinigkeiten zu verkaufen. Park-
Cafe, Nachmittags. 7687

Komplette Zimmer- u. Küchen-
einrichtung, 2 Gummimatten,
2 Paar Stühle Nr. 43, 2 Paar
weiße Schuhe Nr. 36 und 37,
Grammophon mit 12 Platten,
Kinderstuhl, guterhaltene Kredenz
zu verkaufen. Bradova ulica 4.
7673

Zwei Betten samt Matratzen,
zwei Bilder um 500 Dinar zu
verkaufen. Ankauf bei S. Mi-
narič, Glavni trg 17. 7674

Eine fast ganz neue, getiegerte
Pulloverjacke ist preiswert zu
verkaufen. Koroska cesta 84,
1. Stock, links. 7685

Kinderwagen zu verkaufen.
Kerkova 148, 1. Et., Schmitz.
7688

Schöner Kinder-Sportwagen
und Violine, je 250 Dinar, zu
verkaufen. Adresse in der Verw.
7686

Bett samt Drahtgestell und drei-
teiligen Matratzen zu ver-
kaufen. Ob Drežna 4, 1. Stock.
7691

Zu vermieten

Lange meine Wohnung mit
mit zwei Zimmern und Küche,
neben ebensolche. Erwünscht in
der Nähe der Brina ulica. Adr.
in der Verw. 7650

Haus mit größerem Werk-
stättenlokal in der Stadt, mit
Nebenräumen, (Elektrik,
Gas und Wasser eingeleitet),
eventuell ein großes Bürozimmer.
Für nähere Auskünfte Adresse
in der Verw. 7394

Neues, möbliertes Zimmer an
solchen Herrn zu vergeben. Com-
siceva ulica 125. 7682

Schönes möbliertes Zimmer mit
elektrischer Beleuchtung an solchen,
qualifizierten Herrn zu vermieten.
Frankopanova ulica 51, 1. Et.
Tür 8. 7684

Zu mieten gesucht

Schöne Wohnung samt Mö-
beln sind abzugeben. Gef. Zu-
schriften unter A. B. an die
Verw. 7671

Stellengesuche

Selbstständige Bureaukraft,
in allen Kanzleiarbeiten versiert,
der Buchhaltung, der stenographi-
schen und italienischen Korre-
spondenz, des Maschinenschreibens
mächtig, auch kaulionsfähig, sucht
Vertrauensposten bei größerem
Unternehmen; stellt eventuell ein
großes Bureauzimmer bei. Con-
krete Anträge mit Angabe der
Anstellungsbedingungen unter Sub
„Verlässlich 7393“ an die Verw.
7393

Honigste Walzendampfmühle

Havas & Forgács, Bačka-Topola

offeriert ihre erstklassigen Mühlenprodukte ausschließlich
aus dem weltberühmten Bačkaer Weizen vermahlen zu
den kulantesten Tagespreisen. 7676

KURSE FÜR MASCHINSCHREIBEN U. STENOGRAPHIE

PRIVAT-LEHRANSTALT LEGAT, MARIBOR

Größte Fachschule f. Stenotypie Jugoslawiens

Beginn neuer Kurse am 1. Oktober.

Einschreibungen und Auskünfte im Schreib-
maschinengeschäft Legat, Maribor, Slovenska
ulica 7, Telephon 100. 7679

Offene Stellen

Suche zu meinem sechsjährigen
Töchterlein ein junges, kinder-
liebendes und deutschsprechendes
Fräulein, welches im häuslichen
mithelfen will und nähen versteht.
Offerte mit Gehaltsansprüchen und
womöglich mit Lichtbild an Frau
Marlane Vojer, Lipnik, Slavo-
nien, Ost Sibirskaja zu senden.
7448

13-14-jähriges Mädchen aus
nur gutem Hause, wird zu mei-
ner gleichaltrigen Tochter, Bür-
germeisterin, in Pension genom-
men. Familienanschluss, Anzu-
fragen Roman Stranitz, Bür-
germeister, Graz, Griesgasse
8, 1. Et. 7634

Gesichterin, 30 bis 40-jährige,
deutsch und serbisch sprechende,
Dame wird zu drei Kindern ge-
sucht. Anmerkungen haben Vor-
zug. Anträge mit vollkommener
Adresse und Lichtbild erbitten an
Pfeiffer Kaiman, Mühlenbesitzer,
Bajmok, Bačka. 7628

Schuhmachergehilfe wird für
dauernd aufgenommen. Sidorova
ulica 2. 7670

Bedienerin für zwei Stunden
täglich sucht gegen sehr gute Be-
zahlung Mladic, Meljska cesta
Nr. 29, 1. Stock. 7664

Suche tüchtigen Gattermeister,
Autog. Ansoander, Dampfzüge.
Martianec bei Varazdin. 7657

Mehrere Männer werden bei
voller Verpflegung sofort aufge-
nommen. Anzufragen Pod molkom
Nr. 9. 7642

Gefunden - Verloren

Am Donnerstag wurde in der
Garderober der Velika karnarna
ein Heftchen und ein Aus-
gekauft. Es wird ersucht selbst
sofort zurückzuführen. 7677

Photo-Atelier M. Japelj
Koroska cesta 1.

Moderne Porträtaufnahmen
Vergrößerungen, Industrie-
aufnahmen.

Gedinet an Wochentagen von 8
bis 12 und 14 bis 18 Uhr an
Sonntagen von 8 bis 12 und
15 bis 17 Uhr.

Schneiderei Gosposka ulica,
Gala und Golska ulica. 7681

Trodene Schwämme
5120

kauft zu den höchsten La-
gespreisen und bietet um
bemusterter Offerte die Firma
Sirc-Rant, Kranj.

Erzieherin

Intelligent mit perfekt französi-
schen Sprachkenntnissen wird zu
zwei Mädchen mit acht und neun
Jahren nach Zagreb gesucht. Be-
ste Bedingungen. Anträge an
Frau Paula Schwarz, Zagreb,
ulica 26. 7640

Kurz-, Wirk- u. Galanteriewaren
nur in gros 4400

Gaspari & Faninger

Maribor, Aleksandrova c. 48.

2 Häuser

(nur Eisengerippe)
für Umbau
sehr geeignet
ist zu verkaufen bei

Mariborska tiskarna d. d.

MAURER!

Für Innenarbeiten im Transformatorenhaus des Elek-
trizitäts-Werkes Fala werden sofort aufgenommen 8
tüchtige Maurer mit gutem Lohn und Aussenzulagen.
Fahrtspesen nach Fala werden vergütet bei Mitarbeit
bis Arbeitsbeendigung. Für Unterkunft ist vorgesorgt,
Arbeitsdauer circa 2 Monate. Anmeldungen bei der
Bauleitung in Fala oder bei der Splošna stavbena
družba, Maribor, Aleksandrova cesta 12/1. 7506

Vier elegante Wohnungen zu vermieten

ab Frühjahr 1924 in Maribor, Brinesti
trg 5, südseitig gelegen.

Zwei zu je vier Zimmer, Dienstbotenzimmer, Küche,
Bad, Speis, Wohnzimmer, elektrisches Licht, Was-
serleitung, Dachbodenraum, Keller usw.

Zwei zu je drei Zimmer, Nebenräume wie oben.

Separate Wünsche werden berücksichtigt, insbesondere
in der Ausstattung. — Mietbedingung zehnjähriger
Kontrakt gegen Vorauszahlung des Zinses. Anfragen
mit Rückporto bei E. Kokoschnegg, Maribor, Brin-
stkega trg 5. 3276

Kaufe Waldkirchen-Stämme

nicht unter 30 Zentimeter Durch-
messer, gestellt auf nächstbefind-
lichen Säge die den Verschnitt übernimmt. Angebote
an P. Sigersperger, Celje. 7669

Schmerzhaft geben wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten die Trauerkunde, daß
ihre liebe Mutter, bezw. Schwieger- und Großmutter, Frau

Maria Danfo, geb. Lorber

Dienstag den 4. September 1923 um 8 Uhr früh in Pluj nach schwerem Leiden im 63. Lebens-
jahre sanft im Herrn entschlafen ist.

Die entsesselte Seele der teuren Toten wird nach Maribor überführt und Donnerstag
den 6. September um 16 Uhr von der Leichenhalle des städtischen Friedhofes im Familiengrab
zur letzten Ruhe gebettet.

Die heilige Seelenmesse wird Freitag den 7. September um 7 Uhr früh in der St. Mag-
dalenen-Pfarrkirche gelesen werden.

Maribor, Pluj, Wien, den 5. September 1923. 7694

Familien Danfo, Well, Kneup.

ARKO COGNAC MEDICINAL

Verlag: Redak. Betreuer: Hans. Verantwortlicher Redakteur Franz Brosche. — Druck und Verlag: Mariborska tiskarna d. d.